



Katrin JADIN
Föederalabgeordnete
Stadträtin der Stadt Eupen

PRESSEMITTEILUNG

- Brüssel, den 26. Juni 2013 -

Katrin JADIN befragte den Staatssekretär für institutionelle Reformen und zuständig für die Gebäuderegie, Servais VERHERSTRAETEN, zum Bau des Eupener Justizgebäude. In diesem Dossier ist nun endlich ein Licht am Ende des Tunnels.

„Die Arbeiten hätten eigentlich schon Ende 2012 beginnen sollen. Die Baugenehmigung für das Justizgebäude läuft Ende 2013 aus. Wenn die Arbeiten vor Ablauf dieser Frist nicht begonnen wurden, sind Jahre der Arbeit verloren“, so JADINS Angst hinsichtlich eines Dossiers, dass ihr besonders am Herzen liegt.

Die Abgeordnete wollte dementsprechend wissen, wie weit das Dossier nun fortgeschritten sei, welche Termine aktuell für die Ausführung der Arbeiten vorgesehen seien und vor allem, ob ein Beginn vor Ablauf der Baugenehmigung zu erwarten sei.

Staatssekretär VERHERSTRAETEN erklärte dazu, dass die erste Phase der Auswahlprozedur zum Bau des neuen Justizgebäudes nun abgeschlossen sei. Die Finanzinspektion habe hierzu vergangene Woche ihre Zustimmung gegeben und er werde noch diese oder nächste Woche den Entscheid unterschreiben.

Ferner werde das Promotionsangebot für Mitte September erwartet, sodass man mit einem Bauauftrag gegen Ende Oktober rechnen kann. Circa zwei Monate später, nach Abschluss des administrativen Aktes, solle dann mit dem Bau begonnen werden können.

Über eventuelle Verspätungen bei den Ausschreibungsprozeduren müsse man sich darüber hinaus keine Sorgen machen, da signifikante Arbeiten mit Sicherheit im letzten Trimester dieses Jahres angefangen haben werden und so auch ein Ablauf der Baugenehmigung nicht zu befürchten sei.

**FÜR WEITERE INFORMATIONEN, WENDEN SIE SICH BITTE AN
KATRIN JADIN**

**Handy: 0478 333 417 | E-Mail: katrin@jadin.be
Pressesprecherin: Anna Stuers: anna.stuers@jadin.be**